

START-Signal: Bewerbungsphase für Schülerstipendienprogramm beginnt im Februar 2015

- **Mind. 200 START-Stipendienplätze für Jugendliche mit Migrationshintergrund in 14 Bundesländern ausgeschrieben**
- **Abgabe der Kurzbewerbungen vom 1. Februar bis zum 1. März 2015 im Internet unter www.start-stiftung.de**

Frankfurt a.M., 16. Dezember 2014. **START, die größte deutsche Förderinitiative für Jugendliche mit Migrationshintergrund, die Schlüsselqualifikationen für die schulische und berufliche Laufbahn sowie eine aktive Mitgestaltung des gesellschaftlichen Lebens vermittelt, schreibt in 14 Bundesländern (bis auf Bayern und Baden-Württemberg) mindestens 200 Stipendienplätze aus. Über 120 Partner unterstützen den Initiator, die START-Stiftung – ein Projekt der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung – gGmbH, dabei mit ideeller und finanzieller Hilfe. Zu ihnen zählen allen voran die Bildungsministerien, aber auch Stiftungen, Kommunen, Privatpersonen, Unternehmen und Vereine.**

Schulische und soziale Potenziale

Robert Hasse, Geschäftsführer der START-Stiftung gGmbH, erklärt: „Wir wissen, dass viele Jugendliche mit Migrationshintergrund über ein großes Wissenspotenzial und sehr gefragte soziale Fähigkeiten verfügen. Jedoch gibt es für sie immer noch zu viele Zugangshürden zu unserem Bildungssystem. Bei den Abiturienten sind sie beispielsweise nach wie vor unterrepräsentiert. START fördert die Stipendiaten auf ihrem Weg zum Abitur oder Fachabitur, bestärkt sie in ihrem Engagement und unterstützt sie in ihrer weiteren Lebensplanung. Unser Ziel ist es, dass sie ihr Potenzial mit Hilfe des Stipendiums besser entfalten und in unsere Gesellschaft einbringen können.“

Das Programm unterstützt die Stipendiaten bis zum Abitur materiell und ideell. Die materielle Förderung umfasst monatlich 100 Euro Bildungsgeld, einen Laptop und Drucker sowie bei Bedarf weitere finanzielle Unterstützung, z. B. für Nachhilfe, Vereinsbeiträge, Computer- oder Sprachkurse, etc. Das Herzstück bildet die ideelle Förderung mit einem breit gefächerten Bildungsprogramm: Seminare u. a. in den Bereichen Kommunikation, Engagement, Persönlichkeitsbildung, Natur und Technik, Politik, Sport, Kunst und Musik, Ferienakademien und einen jährlichen SommerCampUs. Hinzu kommen Besuche von Kulturveranstaltungen, Exkursionen in Unternehmen, Vereine, öffentliche Einrichtungen, Arbeitsgemeinschaften, Workshops sowie Beratungen für die Ausbildungs-, Studien- und Lebensplanung.

Was START für sie bedeutet, erläutert beispielhaft Tatjana Kasper, Stipendiatensprecherin für die Länder Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein: „START ist so viel mehr als ein Stipendium – es ist Freundschaft, Vielfalt, Spaß und gleichzeitiges Lernen. Die finanzielle Unterstützung wird fast schon nebensächlich, das Kennenlernen neuer Menschen, Kulturen, Weltansichten, dazu hilfreiche und gleichzeitig interessante Seminare sind unbezahlbar. START hilft mir nicht nur in meiner schulischen Entwicklung, es hat mich zu einem anderen Menschen gemacht, der offener durch die Welt spaziert.“

Seitdem die Gemeinnützige Hertie-Stiftung 2002 das Programm in Hessen ins Leben rief, das seit 2007 die START-Stiftung gemeinnützige GmbH als Tochtergesellschaft der Hertie-Stiftung durchführt, konnten insgesamt etwa 1.950 Schüler von dem Programm profitieren. Aktuell werden rund 650 Schülerinnen und Schüler aus etwa 90 Herkunftsländern gefördert.

Bewerben – wer und wie

Bewerben können sich motivierte Jugendliche mit Migrationshintergrund, die gesellschaftlich engagiert sind – also z. B. in einem Verein aktiv sind, Personen im privaten Umfeld unterstützen oder sich über den Unterricht hinaus in das Schulleben einbringen, und gut in der Schule sind. Bewerbungen können von allen Schulformen eingereicht werden. Zum Bewerbungszeitpunkt sollten die Schülerinnen und Schüler die 9. oder 10. Klassenstufe (bei Schulabschluss nach 13 J.) oder die 8. und 9. Klassenstufe (bei Schulabschluss nach 12 J.) besuchen.

Im ersten Schritt ist eine Kurzbewerbung gefragt, die vom 1. Februar bis 1. März 2015 online unter www.start-stiftung.de einzureichen ist. Bei überzeugenden Inhalten folgt eine ausführlichere Bewerbung. Die finale Auswahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten wird nach persönlichen Gesprächen, die vor den Sommerferien stattfinden, getroffen. Die Aufnahme in das Stipendium erfolgt zum 1. August 2015.

Pressekontakt:

START-Stiftung gGmbH

c/o ICPAHL & GÜTTLER

Silke Güttler

Gluckstr. 27 H, 60318 Frankfurt a.M.

Tel.: 0 69-66 12 48 52, Fax: 0 69-66 12 48 53, E-Mail: S.Guettler@icpahl.de